

Erledigt

ECC-Arbeitsspeicher

Beitrag von „the_ace“ vom 20. März 2020, 14:19

DataV:

Da gebe ich Dir Recht. Der Preisvorteil gilt nur für älteren Speicher! Hilft dem TE wenig - sorry.

Aber:

128GB DDR3 ECC bekommt man für unter 200€ - ganz einfach weil damit kaum noch jemand etwas anfangen kann.

Firmen nutzen das Zeug nicht mehr und Privatanutzer haben oftmals keine Rechner die ECC nutzen können.

Somit sind die Preise im Keller.

Werde demnächst meine Workstation mal auf mindestens 256GB hochrüsten - 384GB sind machbar. Geht halt für kleines Geld.

In DDR4 würde ich das nicht machen wollen.

Teilweise werfen wir aber auch schon DDR4 auf der Arbeit "in die Tonne" weil wir neue Hardware bekommen oder mehr Ram benötigt wird.

Denke "gebraucht" wird auch dort bald mehr gehen, zumindest wenn man nicht Unmengen Ram benötigt.

Die kleinen Module bis 16GB kann man ja gewerblich kaum noch brauchen - zumal Virtualisierung eine immer grössere Rolle spielt.

Privat geht da aber noch ne Menge wenn man 12 Stück davon unterbringen kann.

Wird nicht mehr lange dauern schätze ich dass viele Firmen das Zeug rauswerfen und grössere Module brauchen.

Mag sein dass durch Threadripper die Nachfrage hier tatsächlich erstmal grösser ist - wird sich aber schnell entspannen.